

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 401 - Allgemeine Dienste
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Uwe Sperling 563 69 07 563 81 34 Uwe.Sperling@stadt.wuppertal.de
	Datum:	30.10.2013
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1035/13</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>12.11.2013</b>	<b>Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und Betriebsausschüsse APH / KIJU / WAW</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>13.11.2013</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>18.11.2013</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012-2021 – Stand zum 30.09.2013</b>		

### Grund der Vorlage

Berichterstattung über den Stand der Umsetzung des HSP 2012 - 2021 zum 30.09.2013 im Rahmen der Berichtspflichten gegenüber der Kommunalaufsicht.

### Beschlussvorschlag

Der Bericht zur Umsetzung des HSP 2012 - 2021 (Stand zum 30.09.2013) wird ohne Beschluss entgegen genommen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

## **Begründung**

Im Rahmen der Berichtspflichten gegenüber der Kommunalaufsicht hat die Verwaltung am 01.12.2013 den Bericht zur Umsetzung des HSP 2012-2021 zum Stichtag 30.09.2013 abzugeben.

Die Umsetzung der HSP-Maßnahmen erfolgt planmäßig. Lediglich drei Maßnahmen zeigen eine deutliche Abweichung von der prognostizierten Haushaltsverbesserung:

- 4.5    Gebührenerhöhung im (historischen Zentrum und) Stadtarchiv  
Die aufgrund der Änderung der Entgeltordnung erwarteten höheren Einnahmen beim Stadtarchiv werden voraussichtlich nicht zu realisieren sein.
- 5.6    Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz  
Die Ansatzüberschreitungen aufgrund gesteigener Zuweisungen von Flüchtlingen sind durch die Verwaltung nicht beeinflussbar. Entsprechende Ansatzserhöhungen sind im Haushaltsplanentwurf 2014/15 berücksichtigt.
- 6.5    Einführung einer Infrastrukturförderabgabe  
Aufgrund eines aktuellen Urteils des OVG Münster soll das Inkrafttreten der Satzung zur Erhebung der Infrastrukturförderabgabe um ein weiteres Jahr ausgesetzt werden. Siehe hierzu VO/0884/13.

Im Übrigen wird auf die VO/0850/13 – 3. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012- 2021 für das Jahr 2014 (Kompromisszenario) – verwiesen, mit der die notwendigen Anpassungen der Planungsgrundlagen als Voraussetzung für die Genehmigungsfähigkeit beschlossen werden sollen.

## **Demografie-Check**

Die Vorlage ist für den Demografie-Check nicht relevant.

## **Anlagen**

- Anlage 01 -   Berichterstattung über den Stand der Umsetzung des HSP 2012 - 2021 zum 30.09.2013